Kapitel
B III.3.6 Digitalpolitischer Ausschuss (DiPA)

Antragssteller*innen: Digitalpolitischer Ausschuss (DiPA)

TOP 03 Berichte
TOP 3.3 Berichte der Ausschüsse – DiPA

1. Mitglieder

- Crispin Klusmann (seit 2024)
- Felix Preu (Co-Vorsitzender, seit 2022)
- „Hobbit“ (Sebastian Dietz, seit 2022)
- Johanna Wrede (seit 2024)
- Katharina Volk (seit 2023)
- Sarah Sophie Pohl (Co-Vorsitzende, seit 2022)

2. Sitzungen

- 04.07.2025 (digital, Abendsitzung)
- 20.-21.09.2025 (Wiesbaden)
- 09.12.2025 (digital, Abendsitzung)
- 23.-25.01.2026 (Gemeinsames Gremienwochenende)
- 14.02.2016 (digital, ganztags)
- 08.04.2026 (digital, Abendsitzung)

3. Arbeitsweise

Neben den Sitzungen arbeitet der DiPA stark in Kleingruppen zwischen den

Sitzungen an Themen. Die Sitzungen selbst werden mehr zur Koordinierung und Zielsetzung sowie Fertigstellung der Endergebnisse genutzt.

Zu Beginn der Sitzungen haben wir fest einen Zeitslot eingeplant, um über aktuelle digitalpolitische Themen und Themen der innerverbandlichen Digitalisierung zu sprechen. Dieser hat sich für uns bewährt.

Zudem führen wir im Hintergrund eine Netzwerkkarte mit digitalpolitischen Akteur*innen, mit denen wir im Kontakt waren.

Um die Kommunikation zu erleichtern, haben wir einen Mailverteiler digitalpolitik@bdkj.de angelegt und es gibt inzwischen auch Visitenkarten des DiPA.

4. Themenschwerpunkte

4.1 Innerverbandliche Digitalisierung

Innerhalb des DiPA tauschen wir uns regelmäßig zu aktuellen Digitalisierungsprozessen im BDKJ und den Jugendverbänden aus. Vereinzelt erreichen uns auch Anfragen aus dem Verband zu bestimmten Themen – zum Beispiel zum Einsatz von KI oder zur Bereitstellung von verbandseigen entwickelten Tools als Open-Source Software. Falls ihr Anliegen habt, kommt gerne weiterhin auf uns zu!

Schwerpunkt im Bereich der innerverbandlichen Digitalisierung bildete die Vorbereitung eines umfangreichen Beschlusses des Hauptausschusses, durch den in den nächsten Jahren nach und nach mehr Menschen Teilhabe an den digitalen Angeboten des BDKJ ermöglicht werden soll. Zur Koordinierung des Projekts findet vor der Hauptversammlung auch das erste jährliche Strategiegespräch mit dem Bundesvorstand statt, das wir in dem Zuge als Format etabliert haben. Im Rahmen des Beschlusses wurde insbesondere eine Checkliste zur barrierearmen Gestaltung digitaler Angebote entwickelt, die gerne auch im Verband zum Einsatz kommen kann.

Zudem läuft die Fertigstellung einer Übersicht über digitale Tools, die in der Jugendverbandsarbeit hilfreich zum Einsatz kommen können, und erste Ideen für eine Veranstaltung zu TikTok in der Jugendverbandsarbeit im Herbst wurden gesponnen.

4.2 Sonstiges innerverbandliches Engagement

Für die Nutzung im Verband haben wir eine kindgerechte Aufbereitung der Kinderrechte im Digitalen Raum (also der Allgemeinen Bemerkung 25 zur UN-Kinderrechtekonvention) ausgearbeitet. Diese sollte schon vor Längerem veröffentlicht werden, allerdings gab es einige Verzögerungen mit dem externen Grafikdienstleister. Wir hoffen, euch das Ergebnis trotzdem auf der HV

präsentieren zu können.

Daneben haben wir die Homepage-Inhalte zur Digitalpolitik aktualisiert und werden bis zur HV zusätzlich noch eine Unterseite zu digitaler Gewalt erstellen. Auf dem Instagram-Kanal des Bundesverbands haben wir unter dem Titel "Digital Detox Dienstag" in der Fastenzeit Posts erstellt. Zudem waren wir bei der Vorbereitung und Durchführung der FINTA*-Tagung zum Thema „Netz. Macht. Mut." beteiligt.

4.3 Digitalpolitik

Im Bereich der Lobbyarbeit haben wir erfolgreich den Antrag „Digitale Teilhabe gerecht gestalten – an, in und durch digitale Räume"[1] im DBJR eingebracht. Über den Newsletter veröffentlichen wir hin und wieder ? meist nach Sitzungen des DiPA ? Kurzpositionen zu Themen wie dem Social-Media-Verbot für junge Menschen oder zu digitaler Souveränität. Darüber hinaus versuchen wir auch auf verschiedenen digitalpolitischen Veranstaltungen präsent zu sein, um dort mögliche Netzwerkpartner*innen kennenzulernen.

Im September hat sich der BDKJ als erstunterzeichnende Organisation an der Veröffentlichung der #FreeWebSearch Charta[2] beteiligt.

Auf der Hauptversammlung werden wir einen Antrag einbringen, um uns als BDKJ zur aktuellen Debatte rund um ein Verbot Sozialer Medien für junge Menschen zu positionieren.

Für die Zukunft bereiten wir uns für eine Präsenz auf dem Katholik*innen-Tag vor, erstellen einen One-Pager zu digitalpolitischen Themen für den Lobbybaukasten und wollen uns auch aktiv mit der Lobbystrategie des BDKJ zur Umsetzung unserer digitalpolitischen Forderungen auseinandersetzen.

4.4 Sonstiges

Zum Ablauf der vorgesehenen Laufzeit des DiPA in diesem Jahr haben wir uns mit der Perspektive einer Verlängerung beschäftigt. Wir finden es wichtig, dass der BDKJ an digitalpolitischen Themen dranbleibt (digitale Räume sind immerhin selbstverständlicher Teil der Lebenswelt junger Menschen) und beantragen daher die Verlängerung des DiPA.

Nachdem auch der dritte Anlauf eines Netzwerktreffens im letzten Jahr nicht gut angenommen wurde und wir den Termin absagen mussten, haben wir uns dazu entschieden, das Projekt erst mal ruhen zu lassen. Auch die geplante Auseinandersetzung mit globalen Perspektiven der digitalen Teilhabegerechtigkeit konnte über einen Austausch mit dem EPA hinaus bisher nicht behandelt werden. Allerdings haben wir bereits gemeinsam ein paar Ideen gesponnen, wie wir das Thema in Zukunft wieder aufgreifen könnten.

5. Danke

Wir wollen uns hier ganz herzlich bei Jo für die ausgezeichnete Begleitung, die inhaltliche Expertise und den lobbystrategischen Blick bedanken, die sie immer

wieder mit großem Engagement in den DiPA einbringt. Darüber hinaus bedanken wir uns bei Lena und Henner für die Begleitung von Seiten des Bundesvorstands. Und natürlich gilt ein großes Dankeschön allen Mitgliedern unseres tollen Ausschusses für ihre engagierte Mitarbeit!

6. Ausblick

Im Fall einer Verlängerung des DiPAs stehen für uns unter anderem die folgenden Themen an:

- Innerverbandliche Weiterarbeit zur digitalen Teilhabgerechtigkeit
- Erarbeitung einer Vision für kindgerechte Soziale Medien
- Beschäftigung mit innerverbandlichen Kulturen der Digitalität
- Umsetzung unserer digitalpolitischen Forderungen durch effizientes Lobbying & Networking
- Und natürlich ganz viele Cookies!

[1]https://www.dbjr.de/artikel/digitale-teilhabe-gerecht-gestalten-an-in-und-durch-digitale-raeume

[2]https://freewebsearch.org/de/freewebsearch-charta/